

Mauerwerksbau

BauStatik-Module nach DIN EN 1996-1-1



BauStatik

Die Dokument-orientierte Statik

Mit der mb-BauStatik steht Ihnen als Tragwerksplaner ein sehr leistungsfähiges und besonders umfangreiches Statik-Programmsystem zur Verfügung. Mit über 200 einzelnen Modulen haben Sie alle Bereiche der Tragwerksplanung wie z.B. Beton- und Stahlbetonbau, Grundbau, Holzbau, Stahlbau, Glasbau und Mauerwerksbau sicher im Griff.



Die Dokument-orientierte Statik

Bei der Arbeit mit der mb-BauStatik steht das Statik-Dokument im Mittelpunkt. Von Beginn an gibt es ein Titelblatt und ein Inhaltsverzeichnis, in dem alle Positionen gelistet werden. Mit jeder Position wächst das Dokument. Textliche Anmerkungen, Skizzen, Bilder oder Pläne, die Sie darüber hinaus in der Statik benötigen, fügen Sie einfach an entsprechender Stelle im Dokument ein. Natürlich finden auch Bemessungsausgaben herstellerbezogener Spezialsoftware, individuelle Nachweisführungen oder Handrechnungen den Weg in Ihr Statik-Dokument.

Einfache intuitive Bedienung

Alle Module der mb-BauStatik sind dank der durchgängigen praxisorientierten Eingabe intuitiv anzuwenden und ermöglichen das schnelle Erstellen einer Positionstatik. Die Ergebnisse erscheinen in klar strukturierten und prüffähigen Ausgaben, deren Umfang Sie gezielt an Ihren Bedarf anpassen können. Über das umfangreiche Fachwissen hinaus zeichnet sich die BauStatik durch eine Vielzahl von nützlichen Funktionen aus (z.B. Lastabtrag, Übernahme mit Korrekturverfolgung, etc.). Damit ist die BauStatik ein zeitsparendes Werkzeug, das Sie in Ihrer täglichen Arbeit nicht mehr missen möchten.

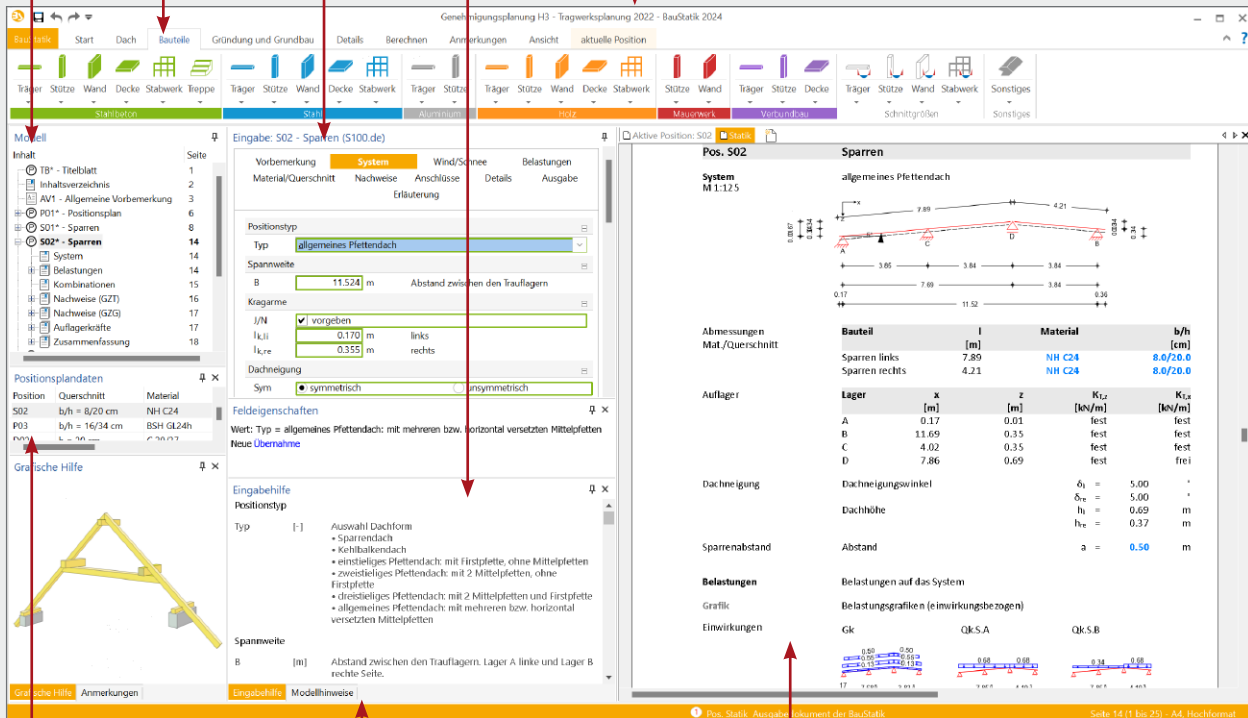
Hier werden alle Positionen gelistet. Per Drag&Drop lassen sich die Positionen sortieren und gruppieren, ein Doppelklick öffnet die Position zur Bearbeitung und im Kontextmenü lassen sich u.a. die Sichtbarkeit der Positionen im Dokument steuern oder Texte, Grafiken, Pläne einfügen.

Alle Module sind thematisch sortiert in den Registern „Bauteile“, „Dach“, „Gründung und Grundbau“, „Details“ zu finden.

Für die Eingabe gilt: Kennt man ein Modul – kennt man sie alle!
Die Eingabe zeichnet sich durch Einheitlichkeit, Durchgängigkeit, Intuition und Ergonomie aus.

Für alle Eingaben werden eine grafische Hilfe und eine ausführliche Texthilfe angeboten.

Mit den Kontextregistern werden direkt wichtige und hilfreiche Optionen z.B. zum Kontext „Eingabe“, „Ausgabe“ oder „Selektion“ angeboten.



Mit jeder Berechnung werden Positionsplandaten erzeugt, z.B. Material, Ausnutzung und Querschnittsabmessungen.

In den Modellhinweisen werden Fehlermeldungen, Warnungen und Hinweise zu allen Positionen gelistet, um bei größeren Projekten den Überblick zu behalten.

Das vollständige Statik-Dokument, komplett mit Titelblatt und Inhaltsverzeichnis: Nach jeder Eingabe werden die Position und alle abhängigen Positionen neu berechnet und die Ergebnisse im Dokument aktualisiert. Das erfolgt unbemerkt im Hintergrund, so dass immer das Dokument zur Kontrolle und Navigation bereit steht.

Lastabtrag und Übernahme mit Korrekturverfolgung

Die BauStatik-Module stellen die Auflagerreaktionen als charakteristische Lastwerte je Einwirkung für jedes Lager bereit. Der Lastabtrag ermöglicht die Übernahme dieser Werte je Lager mit nur einem Klick. Daneben bietet die Übernahme von Einzelwerten für Lastordinaten sowie für geometrische Eingaben ein Höchstmaß an Flexibilität bei der intelligenten Verbindung von Positionen. Durch die Korrekturverfolgung ist sichergestellt, dass bei Änderungen alle betroffenen Positionen automatisch neu berechnet und bemessen werden. Dies spart besonders bei Änderungen viel Zeit und schafft Sicherheit.

Komfortable Statikabgabe und Nachtragsbearbeitung

Nachdem Sie alle Positionen dimensioniert, alle Vorbemerkungen, Skizzen und Pläne eingefügt und die Seitennummerierung an Ihre Vorstellungen angepasst haben, erzeugen Sie mit einem Klick einen Ausdruck oder eine PDF-Datei. In der Praxis werden nach der Abgabe einer Statik häufig Änderungen erforderlich. Auch hier bietet die BauStatik wertvolle Unterstützung. Auf der Basis der bereits abgegebenen Statik fügt die BauStatik alle Nachträge und Ergänzungen mit korrekt nummerierten Austausch- und Ergänzungsseiten ein, die auch im Inhaltsverzeichnis entsprechend ausgewiesen werden.

Allgemeine Moduleigenschaften

Einwirkungen und Kombinationsbildung

- zentrale Verwaltung der Einwirkungsdefinitionen
- Vorgabe von Einwirkungsmustern zur Steuerung der automatischen Kombinationsbildung
- Kombinationsbildung (automatisch / manuell) für die Nachweise im Grenzzustand der Tragfähigkeit, der Gebrauchstauglichkeit sowie für außergewöhnliche Bemessungssituationen (Anprall, Brand, Erdbeben, ...)
- Kombinationsbildung (automatisch) für Orte im Norddeutschen Tiefland
- zentrale Verwaltung der Feuerwiderstandsklassen für Brandfall
- Lastabtrag (mit Korrekturverfolgung)

Material

- Festigkeitsklassen für den Mauerwerksbau nach EC 6
- Norm- oder herstellerbezogene Auswahl der Stein- und Mörtelfestigkeit
- Festigkeitsklassen manuell erweiterbar (Projekt-Stammdaten)

Ausgabe

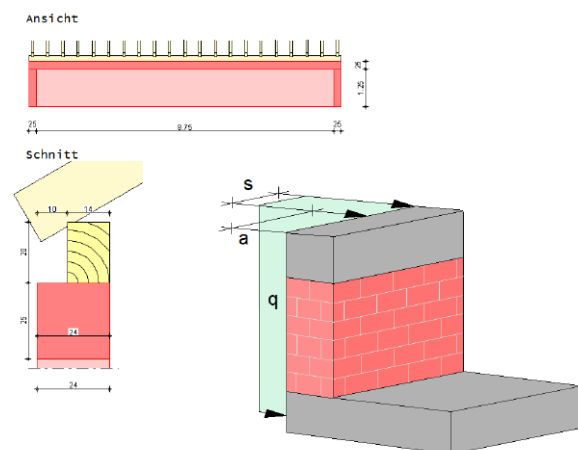
- leicht nachvollziehbar und prüffähig dank einheitlicher Kapitelstruktur (System, Belastungen, Schnittgrößen, Nachweise,...)
- schnelle Übersicht der geführten Nachweise und Ausnutzungen in der Zusammenfassung
- Kurz- und Langausgabe, doppelseitiger Druck, englische Ausgabe
- Ausgabebumfang steuerbar und durch eigene Texte und Grafiken erweiterbar

S190.de **Mauerwerk-Drempel**

199,- EUR

System

- Drempel aus Mauerwerk
- horizontal beanspruchter Ringbalken aus Stahlbeton
- Aussteifung über Querwände oder Kragstützen
- Pfettenüberstand zur einfachen Lasteingabe infolge Dach
- wahlweise mit aufliegender Holzkonstruktion



Belastung

- Gleichlasten am Drempelkopf (H/V)
- Block- und Trapezlasten am Drempelkopf (H/V)
- Einzellasten am Drempelkopf (H/V)
- Normallast für den Ringbalken
- horizontale Blocklast auf die Drempelwand

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit
 - Biege- und Querkraftbewehrung für Ringbalken und Kragstützen nach EC 2
 - vereinfachtes Verfahren nach EC 6
 - Sparrenfußpunkt (Holzkonstruktion) nach EC 5
 - Pfettenverankerung Holzpfette-Ringbalken
- Bewehrungswahl
 - Biege- und Querkraftwehrung für Ringbalken und Kragstützen

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12
- Eurocode 2 – DIN EN 1992-1-1:2011-01
- Eurocode 5 – DIN EN 1995-1-1:2010-12

S313.de **Flach- und Fertigteilstürze**

199,- EUR

System

- Einfeldträger
- Berücksichtigung des Mauerwerks und der aufliegenden Decke
- Ziegelflachsturz aus Poroton
- Kalksandstein Flachsturz
- KLB-Fertigteilsturz

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- Ermittlung der Eigenlast aus aufliegendem Mauerwerk
- Ersatzlasten aus Gleichlasten und Einzellasten

Nachweise

- Nachweis des Flachsturzes nach Zulassung
 - Ziegelflachsturz Poroton nach Zulassung Z-17.1-900
 - Kalksandstein Flachsturz nach Zulassung Z-17.1-978
 - KLB-Fertigteilsturz aus Beton nach Zulassung Z-15.4-283
 - YTONG Porenbeton Flachstürze der Typenreihen Y-I und Y-II nach Zulassung Z-17.1-1051
- Nachweis der Auflagerpressung

S405.de **Mauerwerk-Stütze**

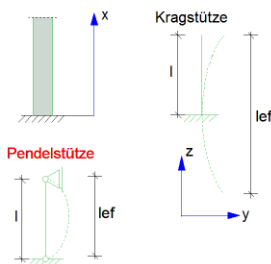
199,- EUR

System

- Krag- und Pendelstütze
- Vorgabe der Knicklänge

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- vertikale Einzellast am Kopf
- horizontale Einzellasten am Kopf (zweiachsig)
- Momente (zweiachsig) an Kopf und Fuß
- horizontale Strecken-, Block- und Trapezlasten über Stützenhöhe
- Übernahme von Windlasten aus S031.de

**Nachweise**

- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - genaueres Verfahren
 - zentrische/exzentrische Druckbeanspruchung
 - Knicksicherheit mit Ermittlung der Knicklänge je Achse
 - Schubnachweis zweiachsig

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12

S420.de **Mauerwerk-Wand, Einzellasten**

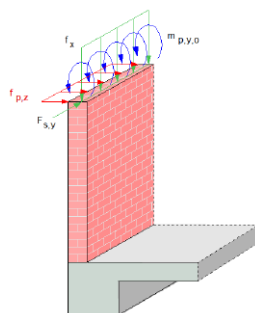
199,- EUR

System

- einschalige Mauerwerkswände oder Tragschalen zweischaliger Mauerwerkswände mit ein- oder beidseitig angrenzenden Decken
- Berücksichtigung von aussteifenden Querwänden
- Übernahme zum Detailnachweis aus BauStatik-Positionen und FE-Modellen

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- vertikale Strecken- und Punktlasten sowie Block- und Trapezlasten am Wandkopf
- horizontale Streckenlast Wandkopf
- Streckenmoment an Wandkopf und -fuß
- horizontale Flächen- und Streckenlasten sowie Block- und Trapezlasten auf die Wandfläche (Plattenschub)
- horizontale Einzellast am Wandkopf (Scheibenschub)
- Flächenlasten auf den Decken mit Einzugsbreiten

**Nachweise**

- Prüfung der Anwendungsgrenzen des vereinfachten Verfahrens
- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - vereinfachtes Verfahren
 - genaueres Verfahren
 - zentrische/exzentrische Druckbeanspruchung
 - Knicksicherheit
 - Teilflächenpressung
 - Scheiben- und Plattenschubnachweis
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit, EC 6
 - Randdehnungen sowie Exzentrizitäten in Platten- und Scheibenrichtung

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12

S421.de **Mauerwerk-Wand, Erdbeben- und Heißbemessung**

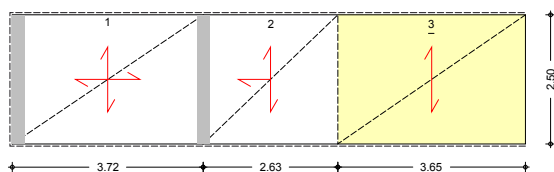
399,- EUR

System

- einschalige Mauerwerkswände oder Tragschalen
- zweischaliger Mauerwerkswände mit ein- oder beidseitig angrenzenden Decken
- Berücksichtigung von aussteifenden Querwänden
- Übernahme zum Detailnachweis aus BauStatik-Positionen und FE-Modellen

Belastung

- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- vertikale Strecken- und Punktlasten sowie Block- und Trapezlasten am Wandkopf
- horizontale Streckenlast Wandkopf
- Streckenmoment an Wandkopf und -fuß
- horizontale Flächen- und Streckenlasten sowie Block- und Trapezlasten auf die Wandfläche (Plattenschub)
- horizontale Einzellast am Wandkopf (Scheibenschub)
- Flächenlasten auf den Decken mit Einzugsbreiten

**Nachweise**

- Prüfung der Anwendungsgrenzen des vereinfachten Verfahrens
- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - vereinfachtes Verfahren
 - genaueres Verfahren
 - zentrische/exzentrische Druckbeanspruchung
 - Knicksicherheit
 - Teilflächenpressung
 - Scheiben- und Plattenschubnachweis
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit, EC 6
 - Randdehnungen sowie Exzentrizitäten in Platten- und Scheibenrichtung
- Tragwerksbemessung für den Brandfall nach DIN EN 1996-1-2 und zugehörigem Nationalen Anhang
- Erdbebennachweise für Mauerwerkswände nach DIN EN 1998-1

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12
- Eurocode 8 – DIN EN 1998-1:2010-12

S430.de **Mauerwerk-Wandssystem**

399,- EUR

System

- geschossorientierte Eingabe
- anschließende Decken je Geschoss
- Außen- oder Innenwand
- haltende Querwände
- Öffnungen
- Aussteifungswandssystem
- Schnittgrößen
 - Wandkopf- und Wandfußmomente infolge Deckendrehwinkel nach Stabwerksberechnung
 - Berücksichtigung der Lastverteilungsbreite unter Einzellasten

Belastung

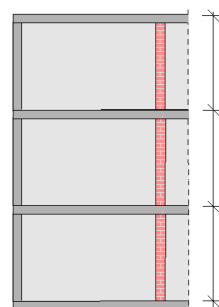
- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- Lasteingabe geschossweise
- vertikale Strecken- und Punktlasten sowie Block- und Trapezlasten am Wandkopf
- horizontale Streckenlast Wandkopf
- Streckenmoment an Wandkopf und -fuß
- horizontale Flächen- und Streckenlasten sowie Block- und Trapezlasten auf die Wandfläche (Plattenschub)
- horizontale Einzellast am Wandkopf (Scheibenschub)
- Flächenlasten auf den Decken mit Einzugsbreiten

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - genaueres Verfahren
 - zentrische/exzentrische Druckbeanspruchung
 - Knicksicherheit
 - Teilflächenpressung
 - Scheiben- und Plattenschubnachweis
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit, EC 6
 - Randdehnungen

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12



S552.de **Mauerwerk-Kellerwand**

399,- EUR

System

- zwei-, drei- oder vierseitig gelagerte Wand
- anschließende Decken
- Baugrund
 - geschichteter Bodenaufbau
 - Grundwasser

Belastung

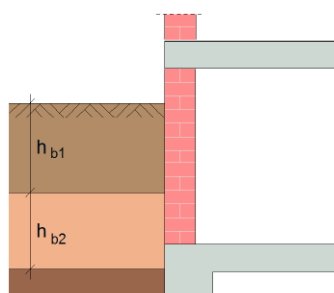
- Ermittlung der Eigenlast (automatisch)
- vertikale Strecken- und Punktlasten sowie Block- und Trapezlasten am Wandkopf
- horizontale Streckenlast Wandkopf
- Streckenmoment an Wandfuß
- horizontale Flächen- und Streckenlasten sowie Block- und Trapezlasten auf die Wandfläche (Plattenschub)
- Flächenlasten auf den Decken mit Einzugsbreiten
- Erddruck
 - Ermittlung nach dem Grenzwertverfahren mit Beiwerten
 - aktiver, erhöht aktiver Erddruck oder Erdruhedruck sowie Zwischenwerte
 - Verdichtungserddruck
 - Berücksichtigung des Mindesterdruhdruks

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - genaueres Verfahren
 - zentrische/exzentrische Druckbeanspruchung
 - Knicksicherheit
 - Teilflächenpressung
 - Scheiben- und Plattenschubnachweis
- Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit, EC 6
 - Randdehnungen

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12

S553.de **Mauerwerk-Kellerwand, Bogentragwirkung**

199,- EUR

System

- Nachweis von Kellerwänden nach dem Verfahren von Mann/Bernhardt
- Vorgabe der angrenzenden Decke (Spannweite und Faktor für Durchlaufwirkung)
- Berücksichtigung von aussteifenden Querwänden

Belastungen

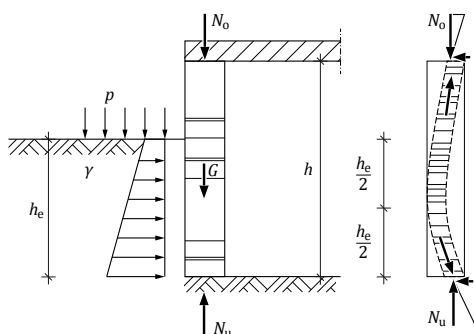
- vertikale Belastungen am Wandkopf
- Gleichflächenlasten auf angrenzender Decke
- Geländeauflast (nur bei genauem Verfahren)
- Erddruck (nur bei genauem Verfahren)
 - Ermittlung nach dem Grenzwertverfahren mit Beiwerten
 - aktiver, erhöht aktiver Erddruck oder Erdruhedruck sowie Zwischenwerte

Nachweise

- Grenzzustand der Tragfähigkeit, EC 6
 - vereinfachtes Verfahren (EC 6, Teil 3, Gl. 4.11 und 4.12)
 - genaueres Berechnungsverfahren (EC 6, Teil 1-1, Gl. NA.26 und NA.27)
 - Nachweis der minimalen und maximalen vertikalen Belastung
 - Querkraftnachweis (Plattenschub) für das genauere Verfahren notwendig
 - Prüfung aller notwendigen Randbedingungen (z.B. lichte Raumhöhe $\leq 2,60$ m, Wanddicke ≥ 24 cm, Geländeauflast $\leq 5,0$ kN/m², ...)

Norm

- Eurocode 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12



BauStatik – die Softwarelösung für die Tragwerksplanung

BauStatik, die „Dokument-orientierte Statik“
 Die „Dokument-orientierte Statik“ besteht aus über 200 Modulen. Die Module können in Paketen, aber auch einzeln erworben werden. Dadurch können bereits vorhandene Module jederzeit individuell ergänzt werden.

© mb AEC Software GmbH.
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Geschäftsbedingungen.

Betriebssysteme:
 • Windows 10 (22H2, 64-Bit)
 • Windows 11 (22H2, 64-Bit)
 • Windows Server 2022 (21H2) mit Windows Terminalserver

Alle Preise zzgl. Versandkosten und ges. MwSt. Hardlock für Einzelplatzlizenz je Arbeitsplatz erforderlich (95,- EUR). Folgelizenz- und Netzwerkbedingungen auf Anfrage.

Standard-Pakete

- BauStatik compact** **999,- EUR**
 Diese als Einsteigerpaket konzipierte Variante beinhaltet mit über 20 BauStatik-Modulen die notwendigen Komponenten für statische Berechnungen in kleinen und mittleren Ingenieurbüros.
- BauStatik classic** **3.999,- EUR**
 Dieses Paket enthält neben dem Inhalt des compact-Pakets 30 weitere BauStatik-Module. Mit diesen Modulen können auch große Bauvorhaben effektiv berechnet werden.
- BauStatik comfort** **5.999,- EUR**
 Dieses Paket stellt mehr als 80 Module aus den Bereichen Beton-/Stahlbeton-, Holz-, Stahl-, Mauerwerks- und Grundbau zur statischen Berechnung zur Verfügung.

Normspezifische Pakete

Einsteigerpakete für Anwender mit typischen Anwendungsgebieten

- Stahlbeton** EC 2 – DIN EN 1992-1-1:2011-01 **299,- EUR**
 S300.de, S401.de, S510.de
- Stahl** EC 3 – DIN EN 1993-1-1:2010-12 **299,- EUR**
 S301.de, S404.de, S480.de
- Holz** EC 5 – DIN EN 1995-1-1:2010-12 **299,- EUR**
 S110.de, S302.de, S400.de
- Mauerwerk** EC 6 – DIN EN 1996-1-1:2010-12 **299,- EUR**
 S405.de, S420.de, S470.de

Volumen-Pakete

4er/10er-Pakete zum Auffüllen der vorhandenen BauStatik-Module

- BauStatik 4er-Paket** **999,- EUR**
 4 BauStatik-Module deutscher Norm nach Wahl
- BauStatik 10er-Paket** **1.999,- EUR**
 10 BauStatik-Module deutscher Norm nach Wahl

Weitere Module und Pakete (auch nach den Nationalen Anwendungsdokumenten Österreichs, Italiens, Großbritanniens und der Schweiz) finden Sie in unserer aktuellen Preisliste unter www.mbaec.de

Bestellung

Antwort an mb AEC Software GmbH, Europaallee 14, 67657 Kaiserslautern
 Telefon: 0631 550999-11, Fax: 0631 550999-20, Internet: www.mbaec.de



E-Mail: info@mbaec.de



Bitte Zutreffendes ankreuzen:

Bestellung

Hardlock-Nr. (falls vorhanden)

Ich wünsche eine persönliche Beratung und bitte um Rückruf.

Ich bitte um Zusendung von Informationsmaterial.

Absender:

Firma Kunden-Nr. (falls vorhanden)

Vorname, Name

Straße, Hausnummer (ggf. App.-Nr., etc.)

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail